

Heiminformationen

Die nachfolgenden Hinweise sollen den Bewohnern das Einleben in die Gemeinschaft des Falkenhofes erleichtern.

1. Haus und Unterkunft

- Bewohnerinnen und Bewohner erhalten beim Eintritt einen Schlüssel für Haustüre, Zimmer, Schrank im Zimmer und Briefkasten. Dieser Schlüssel darf nur mit Wissen der Verwaltung an Drittpersonen weitergegeben werden. Die persönlichen Räume sollten beim Verlassen abgeschlossen und der Schlüssel auf sich getragen werden.
- Die Haltung von Haustieren ist nach spezieller Vereinbarung möglich.
- Die eingehende Post wird in den persönlichen Briefkasten gelegt. Abgehende Post können in den Post-Briefkasten beim Parkplatz vor dem Haus eingeworfen oder in der Verwaltung abgegeben werden.
- Besucherinnen und Besucher können jederzeit empfangen werden.
- Wegen Brandgefahr sind offene Feuer (z.B. Kerzen, Rauchen usw.) im ganzen Haus untersagt.
- Alle Bewohnerinnen und Bewohner helfen bewusst mit, Energie zu sparen. (Stosslüften statt Fenster kippen.)

2. Allgemeine Einrichtungen

- Den Bewohnerinnen/Bewohnern stehen nebst Zimmern mit Nasszellen die Bäder und Aufenthaltsräume zur Verfügung. Störungen und Defekte sind der Pflege, Hauswartung oder der Verwaltung zu melden.
- Die Gemeinschaftsräume im Parterre und in den Wohnbereichen, Sitzplätze im Freien und die Cafeteria stehen allen Bewohnerinnen/Bewohnern und Besucherinnen/Besuchern zur freien Verfügung, sofern sie nicht wegen eines Anlasses vorübergehend belegt sind. Zeitschriften, Spiele stehen zur Benützung bereit. Der Speisesaal ist ausser den Essenszeiten geschlossen.
- Aluminium, Glas, Metall, Batterien und Papier werden im Kellergang in den entsprechenden Behältern deponiert. Abfälle werden durch die Zimmerreinigung entsorgt.

3. Verpflegung

- Bewohnerinnen und Bewohner können entscheiden, ob sie im Speisesaal, im Wohnbereich oder im Zimmer essen wollen.
- Täglich werden drei Mahlzeiten serviert. Der Falkenhof legt Wert auf eine abwechslungsreiche saisonale und gesunde Ernährung.
- Essenszeiten:
 - Morgenessen: Buffet zwischen 08.00 und 09.00 Uhr im Speisesaal
 - Mittagessen: Salatbuffet ab 11.30 Uhr
2 Menüs (1 x fleischlos) und 1 Wochenhit stehen zur Auswahl
 - Nachtessen: ab 17.30 Uhr stehen 2 Angebote und Café complet zur AuswahlSüssgetränke, Bier und Wein können bestellt und mit der Monatsrechnung abgerechnet werden. Mineral- und Leitungswasser stehen jederzeit zur Verfügung.
- Die Cafeteria ist täglich zwischen 13.30 und 17.00 Uhr geöffnet und bedient. Am Kaffeeautomat ist während der übrigen Zeit Selbstbedienung.
- Gäste sind im Falkenhof willkommen, die Cafeteria ist öffentlich. Bei Voranmeldung servieren wir gerne Mahlzeiten in der Cafeteria.

4. Angebot an Aktivitäten im Haus

Das Seniorenzentrum Falkenhof verfügt über ein reichhaltiges Angebot an Beschäftigungsmöglichkeiten. Das Wochenprogramm bietet von Montag bis Freitag ein abwechslungsreiches Betätigungsfeld. Eine umfassende aktivierende Alltagsgestaltung dient der Förderung und Erhaltung der körperlichen sowie geistigen Fähigkeiten und bietet die Möglichkeit vertraute Alltagsverrichtungen weiterhin zu tun. Einige Gruppen sind für alle zugänglich, andere werden nach Fähigkeiten und Interessen zusammengestellt. Die aktivierende Alltagsgestaltung wird durch eine dipl. Aktivierungstherapeutin geplant und durchgeführt.

Die Aktivierungstherapie wird nach therapeutischen Grundsätzen geführt und orientiert sich nach den Ressourcen (Mittel und Handlung vornehmen zu können) der Bewohnenden. Ziel ist es, die noch vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten. Somit kann in kleinen Gruppen auf alle Teilnehmenden individuell eingegangen werden.

5. Pflege und Betreuung

- Die Betreuung und Pflege wird in Absprache mit den Bewohnerinnen und Bewohnern bedarfsgerecht und über 24 Stunden angeboten.
- Bei benötigter Hilfe kann jederzeit der Signalknopf (neben dem Bett, in der Nasszelle, in den öffentlichen Räumen) betätigt werden. Das Pflegepersonal steht rund um die Uhr zur Verfügung.

6. Dienstleistungen

- Das Bewohnerzimmer wird wöchentlich 1 Mal gründlich gereinigt, und einmal wöchentlich eine Kurzreinigung durchgeführt. Für zusätzliche Hilfe bei der Zimmerordnung kann das Personal beigezogen werden.
- Die Wäscheversorgung bereitet die persönlichen Wäschestücke auf und beschriftet sie mit Namen. Bett- und Frotteewäsche wird zur Verfügung gestellt. Für Wolle und Seide übernehmen wir keine Haftung.
- Kleider für die chemische Reinigung werden auf Abruf abgeholt und eine Woche später wieder zurückgebracht. Die Kosten erscheinen auf der Monatsrechnung.
- Näharbeiten werden in der Wäscheversorgung auf Wunsch rasch gegen Rechnungsstellung erledigt. Kleine schadhafte Stellen an Wäschestücken (abgerissener Knopf, offener Saum) werden kostenlos erledigt, wenn die Arbeitszeit nicht länger als 5 Minuten dauert. Änderungen und komplexere Arbeiten können extern in Auftrag gegeben werden. Nach Absprache mit Bewohnenden oder Angehörigen kann auch der Falkenhof den Auftrag weiterleiten.
- In bestimmten Fällen (z.B. Virusinfektionen) muss die Wäsche desinfizierend aufbereitet werden. Dies kann bei hoch empfindlichen Textilien zu Verfärbungen, Einlaufen oder Verfilzungen führen. Aus diesen Gründen müssen alle Wäschestücke bei mind. 40 Grad waschbar sein, ansonsten übernimmt der Falkenhof keine Haftung. Kleiderbügel stehen in den Wäscheschränken zur Verfügung. Wir bitten Sie keine oder nur einzelne private Kleiderbügel für die Garderobe (Mantel, Jacken) mit zu nehmen.
- Am Montag steht die kosmetische Fusspflege im Pedicuresalon zur Verfügung.
- Eine Termin-Vereinbarung mit der Podologin für med. Fusspflege wird über die Tagesverantwortlichen Pflege gerne organisiert.
- Von Montag bis Freitag ist der Coiffuresalon geöffnet. Anmeldungen können direkt im Salon abgemacht werden.

7. Abwesenheit

- Aus organisatorischen Gründen ist die Abwesenheit bei Mahlzeiten oder über Nacht der Verwaltung oder dem Pflegepersonal rechtzeitig zu melden.

8. Verhältnis zu den Mitarbeitern

- Ausserordentliche Dienstleistungen, die nicht mit der Taxordnung übereinstimmen, dürfen nur mit Zustimmung der Zentrumsleitung in Anspruch genommen werden.
- Die Bewohnerinnen/Bewohner, die Angehörigen und Besucherinnen/Besucher sind gebeten, der Zentrumsleitung und den Mitarbeitenden keine Trinkgelder oder Geschenke zur persönlichen Verwendung abzugeben. Allfällige Geschenke kommen einer gemeinsamen Personalkasse zugute, die für alle Mitarbeitenden verwendet wird und können in der Verwaltung abgegeben werden.